

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Walksfelde
am 26.03.2015 im Dorfgemeinschaftshaus

Beginn	19:35 Uhr	Unterbrechungen	keine
Ende	21:25 Uhr	Mitgliederzahl	7

Anwesend	Bemerkung
a) Stimmberechtigt	
1. Bgm Horst Soecknick (als Vorsitzender)	
2. GV Andreas Jarzyna	
3. GV Peter Kutz	
4. GV Hans-Roland Peters	
b) Nicht stimmberechtigt	Protokollführer: Heinz-Jürgen Waldfried
Abwesend	
GV Dietrich Rau, GV Fabienne Rau, GV Klaas-Hendrik Willhöft	

Tagesordnung
<ol style="list-style-type: none"> 1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit 2. Einwendungen und Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 09.12.2014 3. Anträge auf Erweiterung der Tagesordnung 4. Einwohnerfragezeit 5. Bericht des Bürgermeisters 6. Bericht aus den Ausschüssen 7. Kreiswettbewerb 2015: Unser Dorf hat Zukunft 8. Biikebrennen 9. Verschiedenes

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung der Gemeindevertretung Walksfelde
am 26.03.2015 im Dorfgemeinschaftshaus

1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bgm. Soecknick eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

2 Einwendungen und Genehmigung der Niederschrift der Sitzung am 09.12.2014

Es gab keine Einwendungen gegen die Niederschrift der GV-Sitzung am 09.12.2014.

3 Anträge auf Erweiterung der Tagesordnung
keine

4 Einwohnerfragezeit
Keine Beiträge

5 Bericht des Bürgermeisters

Bgm. Soecknick berichtet:

- Das gemeindeeigene Notebook nebst Beamer und Internetzugang ist im DGH verfügbar und kann dort genutzt werden.
- Die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf energiesparende Leuchtmittel hat bereits zu einer Einsparung von Stromkosten in Höhe ca. 1.100 € geführt.
- Frau Lena Kühne aus der Schweriner Straße wird den Kulturausschuss verstärken.
- Am 26.09.2015 soll der neu ausgestaltete „alte Sportplatz“ an der Schweriner Straße eingeweiht werden. Hierzu sind bereits über 600 € Spenden eingegangen. Fa. B&K aus Nusse hat ein Fenster für den neuen Unterstand gespendet. Der Erdboden ist noch aufzubereiten und einzusäen. Es konnten gebrauchte Alu-Fußballtore günstig erstanden werden.
- Die in Sandesneben als Neubau geplante Amtsarena (3-Feld-Sporthalle) wird voraussichtlich 4.800.000 € Baukosten verursachen. Die hieraus für Walksfelde resultierenden laufenden jährlichen Kosten (Finanzierung und Unterhaltung) werden ca. 2.100 € betragen und über die Schul- und Amtsumlage im Verhältnis 60% zu 40% erhoben.
Die anwesenden GV sprachen sich für den Bau und die vorgestellte Finanzierung der Amtsarena aus.
- Die notwendige Bankettpflege der Gemeindewege (6,9 km Länge) hat Kosten in Höhe von ca. 7.000 € verursacht. Das seitlich Beschneiden der Knicks kostete ca. 730 € und wird auf die anliegenden Landwirte umgelegt.
- Die neue Schließanlage für das DGH wird demnächst installiert.
- Die fällige Sanierung der Straßenschäden wird demnächst beginnen und soll bis Ende Mai 2015 abgeschlossen sein. Die Kosten werden ca. 22.000 € betragen.
- In Walksfelde wohnt nun eine syrische Flüchtlingsfamilie. Bgm. Soecknick bittet um freundliche Aufnahme und ggf. erforderliche Unterstützung durch alle Walksfelder. Über Einzelheiten soll ein Newsletter informieren.
- Die Betriebsabrechnung 2013 für die Abwasserentsorgung ergab einen Überschuss von ca. 1.500 €.

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung der Gemeindevertretung Walksfelde
am 26.03.2015 im Dorfgemeinschaftshaus

- Die Kläranlage muss demnächst entschlammt werden.
- Aufgrund eines Urteils des Oberlandesgerichts Schleswig ist die bisherige Planung von Windkraftanlage hinfällig. Weiterhin können Windkraftanlage jedoch nur gebaut werden, wenn die örtlichen Flächennutzungs- und Bebauungspläne dies vorsehen.

6 Bericht aus den Ausschüssen

Bau- und Wegeausschuss:

Keine Beiträge

Finanzausschuss:

Keine Beiträge

7 Kreiswettbewerb 2015: Unser Dorf hat Zukunft

Walksfelde wird sich in 2015 nicht beteiligen, ggf. 2016 nach weitgehendem Abschluss der Dorfgestaltung

8 Biikebrennen

Das 2015'er Biikebrennen auf dem alten Sportplatz führte zu Anwohnerbeschwerden wegen starker Ruß- und Staubbelastrungen. Darüber hinaus wird die Fläche des alten Sportplatzes an der Schweriner Straße stark beansprucht und bei fehlendem Bodenfrost extrem beschädigt.

Nach Diskussion beschließt die Gemeindevertretung folgende Regelung:

„Zukünftige Biikebrennen und ggf. Osterfeuer sollen nur noch auf der Freifläche an der Kläranlage durchgeführt werden. Die Anlieferung des zu verbrennenden, unbehandelten Holzes darf nicht eigenmächtig erfolgen. Sie ist mit dem Bürgermeister oder dem Vorsitzenden des Bau- und Wegeausschusses abzustimmen.“

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 4	Dafür: 4	Dagegen: 0	Enthaltung: 0
-------------	----------	------------	---------------

9 Verschiedenes

GV Jarzyna schlägt eine erneute Geschwindigkeitsmessung in der Schweriner Straße vor. Bgm. Soecknick wird die Gemeinde als Interessenten für das Gerät anmelden.

.....
Horst Soecknick
Bürgermeister

.....
Heinz-Jürgen Waldfried
Protokollführer